



Profil Praktikumslehrpersonen im Studiengang «Lehrdiplom für Maturitätsschulen» der UZH

Voraussetzungen

Unsere Praktikumslehrpersonen...

- verfügen über mehrjährige Unterrichtserfahrung und ein ausreichendes Unterrichtspensum (für die alleinige Betreuung eines Praktikums: idealerweise mind. 16 Wochenlektionen)
- haben die Unterstützung der Schulleitung für ihre Mitwirkung in der berufspraktischen Ausbildung der Studierenden der UZH
- zeigen Interesse am Studiengang «Lehrdiplom für Maturitätsschulen»
- haben den Einführungskurs für Praktikumslehrpersonen der UZH besucht
- zeigen Bereitschaft zur Weiterbildung bezüglich der Betreuung von Praktikantinnen und Praktikanten (Praktikumslehrpersonentagungen, Weiterbildungsangebote)

Rollengestaltung

Unsere Praktikumslehrpersonen...

- verstehen sich als Ausbilder/innen im Studiengang «Lehrdiplom für Maturitätsschulen» der UZH
- können die eigene Rolle als Praktikumslehrperson reflektieren, adaptiv variieren und weiterentwickeln
- stehen in gutem Kontakt mit den Studierenden und pflegen einen respektvollen, wertschätzenden Umgang
- können mit herausfordernden Situationen im Praktikum umgehen

Kooperation mit der Ausbildungsinstitution

Unsere Praktikumslehrpersonen...

- kennen die Ausbildungsziele und den Aufbau des Studiengangs «Lehrdiplom für Maturitätsschulen»
- setzen die Inhalte und Lernziele des Praktikums in Bezug zu den Kompetenzfacetten von Lehrpersonen der Abteilung LLBM
- kooperieren mit Dozierenden und Mitarbeitenden der Administration der Abteilung LLBM

Diagnostik und Förderorientierung

Unsere Praktikumslehrpersonen...

- kennen die Schwierigkeiten von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern und verfügen über hilfreiche Strategien, wie diese überwunden werden können
- beobachten Unterricht differenziert, werten die Beobachtungsdaten aus und setzen Prioritäten in Bezug auf den Lernprozess der Studierenden
- stimmen die Aufträge und Anforderungen im Praktikum adaptiv auf die Voraussetzungen bzw. den jeweiligen Ausbildungsstand der Studierenden ab (Passung)
- zeigen ausgewählte Aspekte des eigenen Unterrichtshandelns vor und orientieren sich dabei an den Bedürfnissen bzw. dem Lernstand der Studierenden (Lernen am Modell in der Hospitationsphase)
- fördern die professionelle Entwicklung der Studierenden kompetenzorientiert



Beratung und Gesprächsführung

Unsere Praktikumslehrpersonen...

- verfügen über ein breites Repertoire zur adaptiven Gesprächsführung
- gestalten dialogische Vor- und Nachbesprechungen
- reflektieren die Unterrichtsplanung bzw. das Resultat des Unterrichts gemeinsam mit den Studierenden unter Einbezug von Leitfragen/Kernperspektiven
- geben lernförderliche Rückmeldungen, heben das Gelungene hervor und unterstützen die Entwicklung der Studierenden ressourcenorientiert
- sprechen Verbesserungswürdiges/Schwierigkeiten an und erarbeiten Handlungsalternativen ko-konstruktiv im Dialog mit Studierenden

Beurteilung

Unsere Praktikumslehrpersonen...

- thematisieren den Leistungsstand sowie den Kompetenzzuwachs der Studierenden in Standortbestimmungen und Evaluationen (Kompetenzorientierung)
- beurteilen die Leistungen der Studierenden differenziert und kriterienorientiert (formative sowie summative Beurteilung)